

PS.SPEICHER Einbeck

Tiedexer Tor 3
37574 Einbeck

Tel: +49 5561 923200
Fax:

entdeckung@ps-speicher.de
<https://www.ps-speicher.de>

Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 22. November 2019 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

Fotos zur Einrichtung



PS.SPEICHER
Einbeck

© Kulturstiftung Kornhaus

Parken

Parkplatz

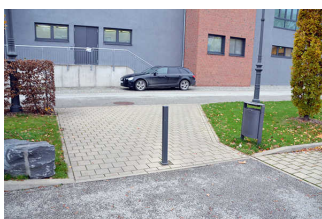


Parkplatz

©Simon Kesting

Es ist ein Parkplatz vorhanden.

Weg vom Parkplatz zum Kassenhaus und Einlass



Weg vom Parkplatz
zum Kassenhaus
und Einlass

©Simon Kesting



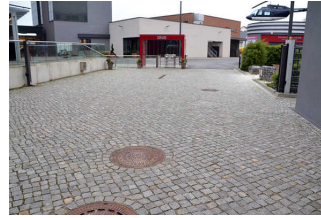
Weg vom Parkplatz
zum Kassenhaus
und Einlass

©Simon Kesting



Weg vom Parkplatz
zum Kassenhaus
und Einlass

©Simon Kesting



Weg vom Parkplatz
zum Kassenhaus
und Einlass

©Simon Kesting

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 100 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Es sind Poller vorhanden.

Abstand zwischen den Pollern: 130 cm

Maximale Längsneigung des Weges: 1 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 5 m.

Eingang PS.SPEICHER

Eingangsbereich



Eingangsbereich

©Simon Kesting

Eingangstür

Lichte Breite des Durchgangs: 270 cm

Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

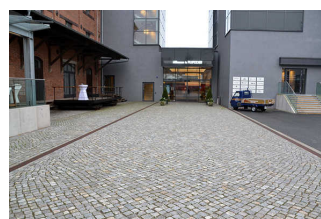
Höhe der Türschwelle: 0 cm

Weg vom Einlass zum Eingang



Weg vom Einlass
zum Eingang

©Simon Kesting



Weg vom Einlass
zum Eingang

©Simon Kesting

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 30 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Foyer / Empfang

Empfang / Information



Empfang / Information

©Simon Kesting

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 150 cm

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der höchsten Stelle 112 cm hoch.

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der niedrigsten Stelle 75 cm hoch.

Es ist eine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.

Ebene 0 (EG)



Ebene 0 (EG)

©Simon Kesting

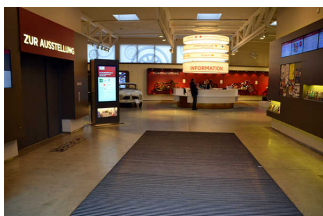
Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 300 cm

Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

Informationen werden schriftlich vermittelt. Informationen sind fotorealistisch dargestellt.

Foyer zw. Eingang, Aufzug, Ausstellung Ebene 0



Foyer zw. Eingang, Aufzug, Ausstellung Ebene 0

©Simon Kesting

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 20 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 500 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Ausstellungsräume Speicher Ebene 6-2

Ausstellungsraum/weitläufiger Raum

Ebene 6 (Start) bis Ebene 2



Ebene 6 (Start) bis Ebene 2

©Simon Kesting



Ebene 6 (Start) bis Ebene 2

©Simon Kesting



Ebene 6 (Start) bis Ebene 2

©Simon Kesting



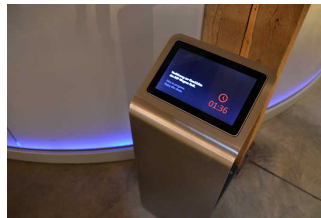
Ebene 6 (Start) bis Ebene 2

©Simon Kesting



Ebene 6 (Start) bis Ebene 2

©Simon Kesting



Ebene 6 (Start) bis Ebene 2

©Simon Kesting



Ebene 6 (Start) bis Ebene 2

©Simon Kesting



Ebene 6 (Start) bis Ebene 2

©Simon Kesting



Ebene 6 (Start) bis Ebene 2

©Simon Kesting



Ebene 6 (Start) bis Ebene 2

©Simon Kesting



Ebene 6 (Start) bis Ebene 2

©Simon Kesting



Ebene 6 (Start) bis Ebene 2

©Simon Kesting



Ebene 6 (Start) bis
Ebene 2

©Simon Kesting



Ebene 6 (Start) bis
Ebene 2

©Simon Kesting



Ebene 6 (Start) bis
Ebene 2

©Simon Kesting

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 120 cm

Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

Informationen werden schriftlich vermittelt. Es gibt akustische Informationen. Informationen sind fotorealistisch dargestellt.

Sonstige technische Möglichkeiten der Informationsvermittlung: Filme, halbtransparente interactive Screens

Ebene 0 (EG)



Ebene 0 (EG)

©Simon Kesting

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 300 cm

Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

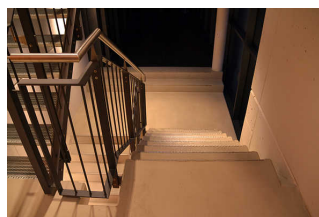
Informationen werden schriftlich vermittelt. Informationen sind fotorealistisch dargestellt.

Treppenhaus Ausstellungsebenen



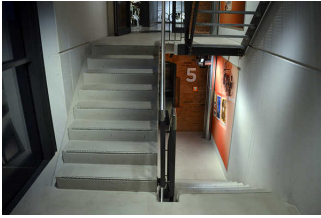
Treppenhaus

©Simon Kesting



Treppenhaus

©Simon Kesting



Treppenhaus

©Simon Kesting

Vorhandene Schwellen/Stufen: 17

Höhe der Schwellen/Stufen: 18 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

Anmerkungen für den Gast: Bei Nutzung des Aufzugs für den Abstieg sind Türen und Treppenhaus nicht zu benutzen.

Aufzug zur Ausstellung



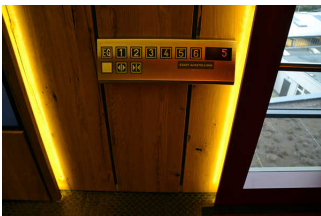
Aufzug zur Ausstellung

©Simon Kesting



Aufzug zur Ausstellung

©Simon Kesting



Aufzug zur Ausstellung

©Simon Kesting

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 150 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 240 cm

BREITE der Kabine innen: 246 cm

TIEFE der Kabine innen: 564 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 150 cm

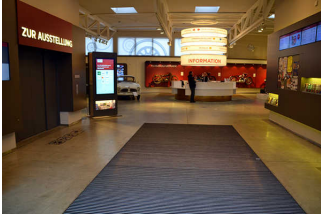
TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 150 cm

Es gibt ein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente sind wie folgt angeordnet:

Anmerkungen für den Gast: Aufzug mit 2 Sesseln und Bildschirm mit Einführungsfilm. Fahrt nach Ebene 6 für alle Besucher frei. Um die Ebenen 5-1 (Shop) bzw. 0 (Ausgang) mit dem Aufzug zu erreichen, muss ein Aufzugscode eingegeben werden, der beim Empfang erhältlich ist. Bei Bedarf bitte danach fragen!

Foyer zw. Eingang, Aufzug, Ausstellung Ebene 0



Foyer zw. Eingang,
Aufzug, Ausstellung
Ebene 0

©Simon Kesting

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 20 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 500 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Tür zum Treppenhaus



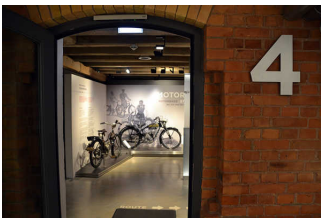
Tür zum
Treppenhaus

©Simon Kesting



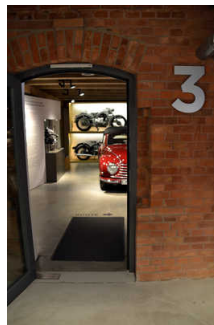
Tür zum
Treppenhaus

©Simon Kesting



Tür zum
Treppenhaus

©Simon Kesting



Tür zum
Treppenhaus

©Simon Kesting

Lichte Breite des Durchgangs: 104 cm

Art der Tür: Einflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Anmerkungen für den Gast: Bei Nutzung des Aufzugs für den Abstieg sind Türen und Treppenhaus nicht zu benutzen.

Shop im Hochparterre Ebene 1

Shopkasse



Shopkasse

©Simon Kesting



Shopkasse

©Simon Kesting

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 145 cm

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der höchsten Stelle 100 cm hoch.

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der niedrigsten Stelle 75 cm hoch.

Es ist eine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.

Shop



Shop

©Simon Kesting



Shop

©Simon Kesting



Shop

©Simon Kesting

BREITE des Raums: 13 m

TIEFE des Raums: 13 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 120 cm

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

Stufen zum Shop



Stufen zum Shop

©Simon Kesting

Vorhandene Schwellen/Stufen: 6

Höhe der Schwellen/Stufen: 16 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Aufzug zur Ausstellung



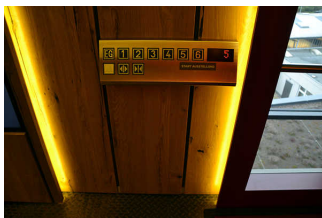
Aufzug zur
Ausstellung

©Simon Kesting



Aufzug zur
Ausstellung

©Simon Kesting



Aufzug zur
Ausstellung

©Simon Kesting

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 150 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 240 cm

BREITE der Kabine innen: 246 cm

TIEFE der Kabine innen: 564 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 150 cm

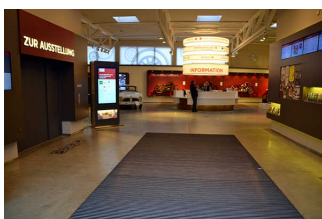
TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 150 cm

Es gibt ein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente sind wie folgt angeordnet:

Anmerkungen für den Gast: Aufzug mit 2 Sesseln und Bildschirm mit Einführungsfilm. Fahrt nach Ebene 6 für alle Besucher frei. Um die Ebenen 5-1 (Shop) bzw. 0 (Ausgang) mit dem Aufzug zu erreichen, muss ein Aufzugscode eingegeben werden, der beim Empfang erhältlich ist. Bei Bedarf bitte danach fragen!

Foyer zw. Eingang, Aufzug, Ausstellung Ebene 0



Foyer zw. Eingang,
Aufzug, Ausstellung
Ebene 0

©Simon Kesting

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 20 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 500 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Restaurant GENUSSWERKSTATT

GENUSSWERKSTATT Straßeneingang



GENUSSWERKSTATT
Straßeneingang

©Simon Kesting

Eingangstür

Lichte Breite des Durchgangs: 130 cm

Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

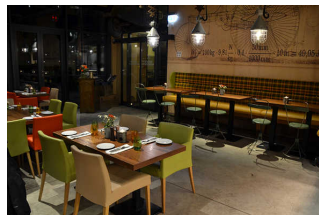
Höhe der Türschwelle: 0 cm

Speiseraum GENUSSWERKSTATT



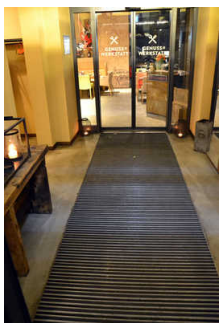
Speiseraum

©Simon Kesting



Speiseraum

©Simon Kesting



Speiseraum

©Simon Kesting

Tür zum Speiseraum

Lichte Breite des Durchgangs: 130 cm

Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 102 cm

Es sind unterfahrbare Tische (Maximalhöhe 80 cm, Unterfahrbarkeit in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von 30 cm) vorhanden.

Anzahl: ca. 13 Tisch/Tische

Öffentliches WC im Restaurant



Öffentliches WC im Restaurant

©Simon Kesting



Öffentliches WC im Restaurant

©Simon Kesting



Öffentliches WC im Restaurant

©Simon Kesting

Tür zum öffentlichen WC

Lichte Breite des Durchgangs: 93 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür ist 145 cm tief und 145 cm breit.

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Die Tür öffnet nach außen.

Die WC-Tür ist ohne Schlüssel zu öffnen.

WC

Es ist ein Unisex-WC.

Es ist ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Tiefe der WC-Schüssel: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 90 cm

TIEFE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 90 cm

TIEFE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 150 cm

Höhe des Toilettensitzes: 50 cm

Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

Höhe des linken Haltegriffes: 85 cm

Länge des linken Haltegriffes: 70 cm

Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.

Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

Höhe des rechten Haltegriffes: 85 cm

Länge des rechten Haltegriffes: 70 cm

Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.

Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

Der Abstand zwischen dem linken und dem rechten Haltegriff beträgt 67 cm.

Waschbecken

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 150 cm

Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 78 cm

Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von mindestens 30 cm.

Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.

Es ist eine Schnur als Alarmauslöser vorhanden.

Höhe des Alarmauslösers vom Boden: 0 cm

Weg vom Plattformlift zum Eingang



Weg vom
Plattformlift zum
Eingang

©Simon Kesting

Breite des Weges: 170 cm

Länge des Weges: 14 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 14 m.

Außentreppe vor Vordereingang GENUSSWERKSTATT



Außentreppe vor
Vordereingang

©Simon Kesting

Vorhandene Schwellen/Stufen: 6

Höhe der Schwellen/Stufen: 16 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Plattformlift Restaurant



Plattformlift
Restaurant

©Simon Kesting

Es ist ein Hublift vorhanden

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Lift beim Einstieg: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Lift beim Einstieg: 150 cm

BREITE der Plattform: 90 cm

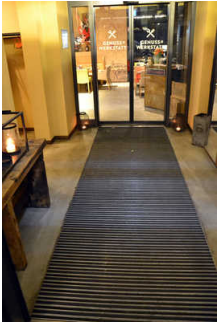
TIEFE der Plattform: 145 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Lift beim Ausstieg: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Lift beim Ausstieg: 150 cm

Tragkraft des Liftes: 300 kg

Flur Eingang/WC GENUSSWERKSTATT



Flur Eingang/WC

©Simon Kesting



Flur Eingang/WC

©Simon Kesting

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 4 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 248 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

Garderobe (Hochparterre)

Garderobe



Garderobe

©Simon Kesting



Garderobe

©Simon Kesting

Tür zur Umkleidekabine

Lichte Breite des Durchgangs: 94 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

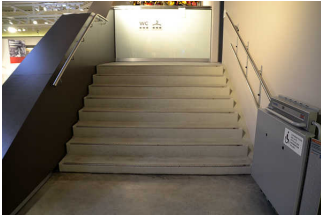
Breite des schmalsten Durchgangs in der Umkleide: 180 cm

BREITE der Bewegungsfläche in der Umkleide: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche in der Umkleide: 150 cm

Es sind Sitzmöglichkeiten vorhanden oder können bei Bedarf gestellt werden.

Treppe zu Garderobe



Treppe zu Garderobe

©Simon Kesting

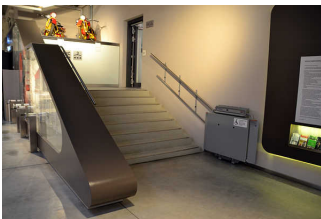
Vorhandene Schwellen/Stufen: 8

Höhe der Schwellen/Stufen: 16 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

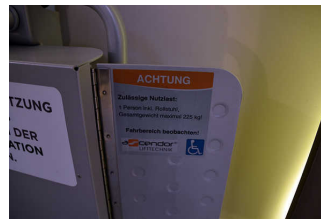
Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Plattformlift zur Garderobe



Plattformlift zur Garderobe

©Simon Kesting



Plattformlift zur Garderobe

©Simon Kesting

Es ist ein Treppenplattformlift vorhanden.

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Lift beim Einstieg: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Lift beim Einstieg: 150 cm

BREITE der Plattform: 90 cm

TIEFE der Plattform: 125 cm

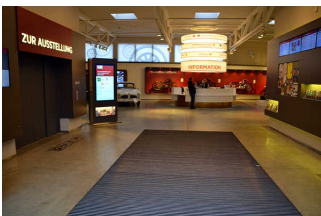
BREITE der Bewegungsfläche vor dem Lift beim Ausstieg: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Lift beim Ausstieg: 150 cm

Tragkraft des Liftes: 225 kg

Flur/Weg/Gang innen

Foyer zw. Eingang, Aufzug, Ausstellung Ebene 0



Foyer zw. Eingang, Aufzug, Ausstellung Ebene 0

©Simon Kesting

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 20 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 500 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Flur zur Garderobe



Flur zur Garderobe

©Simon Kesting

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 4 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 120 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 78 cm breit.

Tür zum Garderobenflur



Tür zum Garderobenflur

©Simon Kesting

Lichte Breite des Durchgangs: 94 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet. Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 120 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Hilfsmittel

Alarm/Hilfsmittel - Erstgespräch



optischer Alarmgeber

©Simon Kesting



mobile Klappsitze auf jeder Ebene

©Simon Kesting



Sessel im
Hauptaufzug

©Simon Kesting



Leihrollstühle

©Simon Kesting

Aufzug: Hauptaufzug

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

Aufzug: Trauraum

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

Aufzug: Ps.Halle

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

Es werden Hilfsmittel angeboten.

Rollstuhl, Audioguides

Andere angebotene Hilfsmittel: Klappstühle

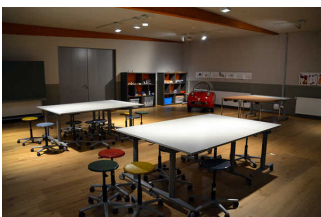
Es werden Führungen für Menschen mit Behinderung angeboten.

Es werden Führungen für Menschen mit Gehbehinderung angeboten.

Es werden Führungen für Rollstuhlfahrer angeboten.

Sonderausstellung EG

HUBraum (Museumspädagogik)



HUBraum
(Museumspädagogik)

©Simon Kesting



HUBraum
(Museumspädagogik)

©Simon Kesting



HUBraum
(Museumspädagogik)

©Simon Kesting

Tür zum Raum

Lichte Breite des Durchgangs: 119 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet. Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

BREITE des Raums: 10 m

TIEFE des Raums: 10 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 680 cm

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

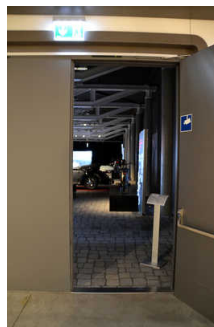
Ausstellungsraum/weitläufiger Raum

PS.Forum mit Sonderausstellung



PS.Forum mit
Sonderausstellung

©Simon Kesting



PS.Forum mit
Sonderausstellung

©Simon Kesting



PS.Forum mit
Sonderausstellung

©Simon Kesting



PS.Forum mit
Sonderausstellung

©Simon Kesting

Tür zum Ausstellungsraum

Lichte Breite des Durchgangs: 123 cm

Art der Tür: Einflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 282 cm

Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

Informationen werden schriftlich vermittelt. Informationen sind fotorealistisch dargestellt.

FÖRDER.Werk mit Sonderausstellung



FÖRDER.Werk mit Sonderausstellung

©Simon Kesting



FÖRDER.Werk mit Sonderausstellung

©Simon Kesting



FÖRDER.Werk mit Sonderausstellung

©Simon Kesting



FÖRDER.Werk mit Sonderausstellung

©Simon Kesting

Tür zum Ausstellungsraum

Lichte Breite des Durchgangs: 220 cm

Art der Tür: Zweiflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 170 cm

Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

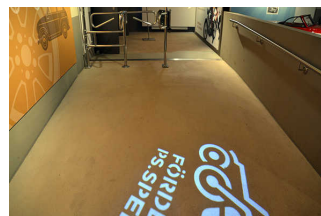
Informationen werden schriftlich vermittelt. Es gibt akustische Informationen. Informationen sind fotorealistisch dargestellt.

Rampe ins FÖRDER.Werk



Rampe ins FÖRDER.Werk

©Simon Kesting



Rampe ins FÖRDER.Werk

©Simon Kesting

Maximale Längsneigung der Rampe: 6 %

Geringste nutzbare Laufbreite: 140 cm

Länge des längsten Rampenlaufs: 3 m

Es gibt ein oder mehrere Zwischenpodeste.

Mindestlänge der Zwischenpodeste: 150 cm

Die Rampe hat einschließlich ggf. vorhandener Podeste eine Gesamtlänge von 6 m.

Die Rampe hat einen einseitigen Handlauf.

Die Handläufe werden am Anfang und Ende waagrecht weitergeführt.

BREITE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 150 cm

BREITE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 150 cm

Schwingschranke FÖRDER.WERK



Schwingschranke FÖRDER.WERK

©Simon Kesting

Lichte Breite des Durchgangs: 101 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Anmerkungen für den Gast: Schranke nicht verriegelt, schwingt einfach auf. Drehkreuz muss nicht benutzt werden. Evtl. erneute Kartenkontrolle durch Personal.

Kassenhaus / Ticketschalter

Tresen im Kassenhaus



Tresen im Kassenhaus

©Simon Kesting

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 150 cm

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der höchsten Stelle 110 cm hoch.

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der niedrigsten Stelle 75 cm hoch.

Es ist eine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.

Kassenhaus auf Vorplatz



Kassenhaus auf Vorplatz

©Simon Kesting



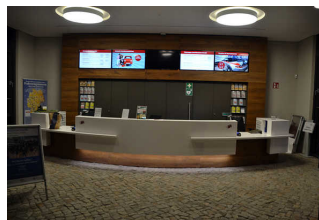
Kassenhaus auf Vorplatz

©Simon Kesting



Kassenhaus auf Vorplatz

©Simon Kesting



Kassenhaus auf Vorplatz

©Simon Kesting

Tür zum Raum

Lichte Breite des Durchgangs: 130 cm

Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

BREITE des Raums: 8 m

TIEFE des Raums: 6 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 415 cm

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

Außengelände mit Einlass

Rotes Einlasstor außen mit Drehkreuz



Rotes Einlasstor außen

©Simon Kesting



Rotes Einlasstor außen

©Simon Kesting



Rotes Einlasstor außen

©Simon Kesting

Eingangstür

Die Tür ist eine Karussell- oder Rotationstür.

Lichte Breite des Durchgangs: 55 cm

Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

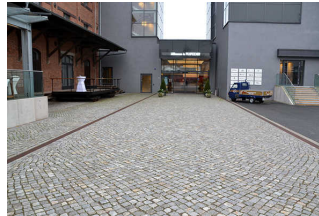
Anmerkungen für den Gast: Zugang zum Außengelände und zu allen Gebäuden an hochfrequentierten Tagen und Wochenenden; ansonsten kann das Gelände durch das geöffnete Durchfahrtstor betreten werden

Weg vom Einlass zum Eingang



Weg vom Einlass zum Eingang

©Simon Kesting



Weg vom Einlass zum Eingang

©Simon Kesting

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 30 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

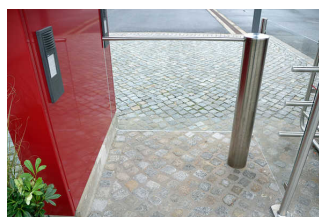
Tür

Tor neben Drehkreuz



Tor neben Drehkreuz

©Simon Kesting



Tor neben Drehkreuz

©Simon Kesting

Lichte Breite des Durchgangs: 105 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

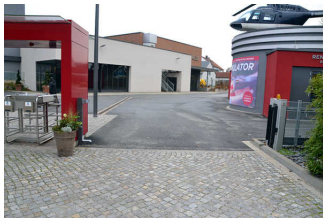
BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Anmerkungen für den Gast: Klingel drücken, Kassenhauspersonal öffnet Tor dann ferngesteuert

Schiebetor zum Gelände



Schiebetor zum Gelände

©Simon Kesting

Lichte Breite des Durchgangs: 380 cm

Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Anmerkungen für den Gast: In den meisten Fällen kann das Gelände einfach durch das offene Schiebetor betreten werden. Eintrittskarten sind dann an der Infotheke im Foyer erhältlich. Das Kassenhaus und die Einlassschranken/Tor unter dem roten Bogen sind nur an hochfrequentierten Tagen und Wochenenden in Betrieb.

Führungen für Personen mit Einschränkungen

Führungen für Personen mit Einschränkungen

Es werden Führungen für Menschen mit Gehbehinderung angeboten.

Es werden Führungen für Rollstuhlfahrer angeboten.

Es ist eine Voranmeldung für die Führung notwendig.

Es stehen für Menschen mit Gehbehinderung mobile oder feste Sitzgelegenheiten zur Verfügung, die während der Führung benutzt werden können.

Die gesamte Route der Führung ist für Rollstuhlfahrer stufenlos befahrbar.

Anmerkungen für den Gast: <https://www.ps-speicher.de/fuehrungen-fuer-personen-mit-einschraenkungen.php>

Porsche Rennsimulator

Rennsimulator-Gebäude im Außengelände



Rennsimulator-Gebäude im Außengelände

©Simon Kesting



Rennsimulator-Gebäude im Außengelände

©Simon Kesting

Tür zum Raum

Lichte Breite des Durchgangs: 94 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet. Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

BREITE des Raums: 5 m

TIEFE des Raums: 9 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 320 cm

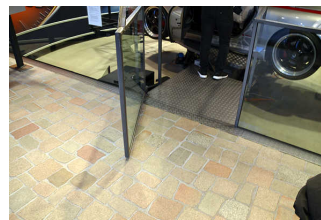
Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

Porsche Rennsimulator



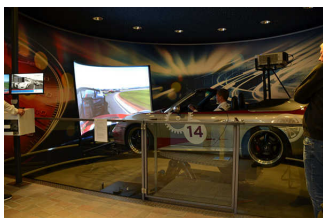
Porsche Rennsimulator

©Simon Kesting



Porsche Rennsimulator

©Simon Kesting



Porsche Rennsimulator

©Simon Kesting

6-achsiger Fahrsimulator mit Porsche Carrera 911 Cabrio. Zugang zum Auto durch Sicherheitstor mit 101 cm Breite und 1x 15 cm Einstiegsstufe zum Fahrersitz. Simulatorpersonal assistiert und weist ein.

An der Kasse / Information können Tickets zu 5 oder 10 Minuten gebucht werden.

Beifahrer sind möglich. Je nach Tagesangebot stehen verschiedene Rennstrecken zur Auswahl.

Hinweis:

Beschleunigung auf über 1 g, daher potenziell gefährlich u.a. für Schwangere und Personen mit Rückenleiden, künstlichen Gelenken, körperlicher oder geistiger Behinderung, Epilepsie etc.
Teilnahmebedingungen:
mind. 14 Jahre alt, Körpergröße mind. 140 cm. Weitere Hinweise durch Personal oder Infoblatt.

Öffentliches WC im Foyer

Öffentliches WC



Öffentliches WC

©Simon Kesting



Öffentliches WC

©Simon Kesting



Öffentliches WC

©Simon Kesting

Tür zum öffentlichen WC

Lichte Breite des Durchgangs: 93 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür ist 150 cm tief und 150 cm breit.

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Die Tür öffnet nach außen.

Die WC-Tür ist ohne Schlüssel zu öffnen.

WC

Es ist ein Unisex-WC.

Es ist ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Tiefe der WC-Schüssel: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 90 cm

TIEFE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 90 cm

TIEFE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 150 cm

Höhe des Toilettensitzes: 50 cm

Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

Höhe des linken Haltegriffes: 85 cm

Länge des linken Haltegriffes: 70 cm

Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.

Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

Höhe des rechten Haltegriffes: 85 cm

Länge des rechten Haltegriffes: 70 cm

Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.

Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

Der Abstand zwischen dem linken und dem rechten Haltegriff beträgt 67 cm.

Waschbecken

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 150 cm

Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 80 cm

Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von mindestens 30 cm.

Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.

Es ist eine Schnur als Alarmauslöser vorhanden.

Höhe des Alarmauslösers vom Boden: 10 cm

WC-Flur EG



WC-Flur EG

©Simon Kesting

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 2 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 150 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Tür zum WC-Flur



Tür zum WC-Flur

©Simon Kesting

Lichte Breite des Durchgangs: 93 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

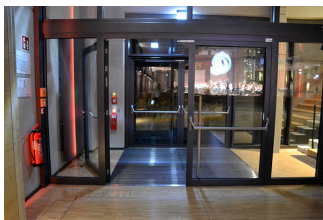
BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

PS.HALLE Veranstaltungssaal

Eingang PS.Halle vom Außengelände



Eingang PS.Halle vom Außengelände

©Simon Kesting



Eingang PS.Halle vom Außengelände (hinten mittig)

©Simon Kesting

Eingangstür

Lichte Breite des Durchgangs: 124 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

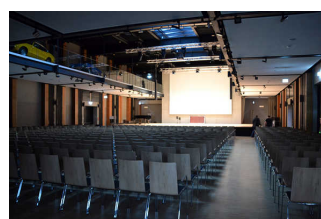
Höhe der Türschwelle: 0 cm

PS.Halle Saal



PS.Halle Saal

©Simon Kesting



PS.Halle Saal

©Simon Kesting

BREITE des Raums: 20 m

TIEFE des Raums: 40 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 200 cm

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

Es gibt ausgewiesene Plätze für Rollstuhlfahrer.

Anzahl der ausgewiesenen Plätze für Rollstuhlfahrer: 6

Die ausgewiesenen Plätze für Rollstuhlfahrer sind stufenlos und mit einer maximalen Längsneigung von 6 % erreichbar.

Empore in PS.Halle



Empore in PS.Halle

©Simon Kesting

Tür zum Ausstellungsraum

Lichte Breite des Durchgangs: 120 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

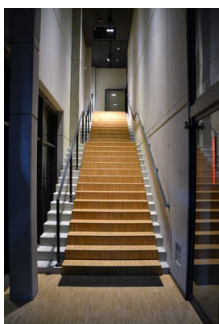
Höhe der Türschwelle: 0 cm

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 400 cm

Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Anmerkungen für den Gast: die Exponate auf der Empore dienen zur Dekoration

Treppe zur Empore PS.Halle



Treppe zur Empore
PS.Halle

©Simon Kesting

Vorhandene Schwellen/Stufen: 27

Höhe der Schwellen/Stufen: 18 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Aufzug PS.Halle



Aufzug PS.Halle

©Simon Kesting



Aufzug PS.Halle

©Simon Kesting

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 150 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 240 cm

BREITE der Kabine innen: 270 cm

TIEFE der Kabine innen: 580 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 150 cm

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

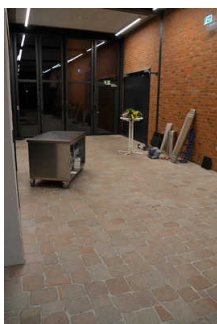
Die Bedienelemente/Befehlsgeber sind wie folgt angeordnet:

HÖCHSTE Stelle der Bedienelemente: 125 cm

TIEFSTE Stelle der Bedienelemente: 105 cm

Der waagerechte Abstand von der Ecke der Kabine bis zum ersten Bedienelement (mittig) ist 250 cm.

Flur zu Aufzug PS.Halle



Flur zu Aufzug
PS.Halle

©Simon Kesting

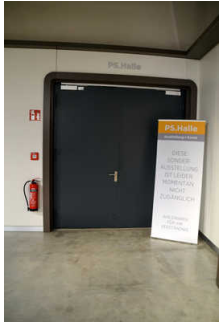
Länge des Flurs/Weges/Ganges: 15 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 500 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Anmerkungen für den Gast: Lastenaufzug zur Empore, kann bei Veranstaltungen alternativ zur Treppe genutzt werden. Auf dem gleichen Flur liegen die WCs (Damen/Herren; Behinderten-WC im Foyer PS.Speicher)

Eingang PS.Halle vom Foyer aus



Eingang PS.Halle
vom Foyer aus

©Simon Kesting

Lichte Breite des Durchgangs: 110 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm